

**Niederschrift
über die öffentliche Sitzung des Fachausschusses für
Grundsatzangelegenheiten, zentrale Steuerung, Finanzen**

Sitzungstermin:	Dienstag, 27.08.2019
Sitzungsbeginn:	19:31 Uhr
Sitzungsende:	21:55 Uhr
Ort, Raum:	Besprechungsraum 1, Zimmer-Nr. 2.29, Bahnhofstraße 2 (Rathaus), 35260 Stadtallendorf

Anwesend sind:

Herr Jürgen Berkei
Herr Werner Hesse
Herr Dieter Erber
Herr Michael Feldpausch
Herr Tobias Koch
Frau Handan Özgüven
Herr Reinhard Paul
Herr Klaus Ryborsch
Frau Sigrid Waldheim
Herr Walter Witkus

Stadtverordnetenvorsteherin

Frau Ilona Schaub

Fraktionsvorsitzende:

Herr Winand Koch
Herr Hans-Georg Lang
Herr Manfred Thierau

Bürgermeister:

Herr Christian Somogyi

Vom Magistrat:

Herr Otmar Bonacker

Ausländerbeirat:

Frau Zehra Demir

Von der Verwaltung:

Herr Patrick Fischer
Herr Frank Holtfurth
Herr Steffen Lieder
Frau Annette Schneider

Schriftführer:

Herr Bernd Zink

Entschuldigt fehlen:

Herr Stefan Rhein
Herr Wolfgang Salzer

Tagesordnung:

- 1 Eröffnung und Begrüßung
- 2 "Mängelmelder" auf der Homepage der Stadt Stadtallendorf
- 3 Beratung von eingegangenen Anträgen
- 3.1 Sanierung der Kindertagesstätte St. Martin im Jahr 2020; Antrag gem.§ 14 der GO der SPD-Fraktion vom 13.08.2019 (eingegangen am 13.08.2019)
Vorlage: SPD/2019/0006
- 3.2 Förderung der Neuanlage/Umrüstung von Dachflächen als Gründächer mit extensiver Dachbegrünung; Antrag gem. § 14 der GO der SPD-Fraktion vom 13.08.2019 (eingegangen am 13.08.2019)
Vorlage: SPD/2019/0004
- 3.3 Bericht zur Umsetzung und Nachfrage des Stadtpasses der Stadt Stadtallendorf; Antrag gem. § 14 der GO der SPD-Fraktion vom 13.08.2019 (eingegangen am 13.08.2019)
Vorlage: SPD/2019/0005
Beschlüsse
- 4 Prüfung der Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2011 und Erteilung der Entlastung
Vorlage: FB1/2019/0094
- 5 Prüfung der Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2012 und Erteilung der Entlastung
Vorlage: FB1/2019/0095
- 6 Prüfung der Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2013 und Erteilung der Entlastung
Vorlage: FB1/2019/0096
- 7 Prüfung der Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2014 und Erteilung der Entlastung
Vorlage: FB1/2019/0097
- 8 Prüfung der Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2015 und Erteilung der Entlastung
Vorlage: FB1/2019/0098
- 9 Projekt Car-Sharing für Stadtallendorf - Kooperation mit der mikar GmbH & Co KG
Vorlage: FB1/2019/0054/1
- 10 Feststellung des Jahresabschlusses 2018 und Beschlussfassung über die Behandlung des Jahresabschlusses 2018 des Eigenbetriebes Dul
 1. § 5 Nr.11 Eigenbetriebsgesetz
 2. § 7 Abt. 3 Nr. 5 Eigenbetriebsgesetz
 3. § 27 Abt. 3 EigenbetriebsgesetzVorlage: Dul/2019/0010
- 11 Bestellung eines Prüfers für den Jahresabschluss 2019 des Eigenbetriebes Dienstleistungen und Immobilien
Vorlage: Dul/2019/0011
Kenntnisnahmen
- 12 Beteiligungsbericht 2017
Vorlage: FB1/2019/0129
- 13 Beschlusskontrolle
- 14 Berichte aus den Verbandsversammlungen
- 15 Mitteilungen
- 16 Verschiedenes

Inhalt der Verhandlungen:

Zu 1 Eröffnung und Begrüßung

Herr StV Berkei begrüßt die anwesenden Ausschussmitglieder. Sein besonderer Gruß gilt Herrn Bürgermeister Somogyi, Herrn 1. Stadtrat Bonacker und den Mitarbeitern der Verwaltung. Er stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht ergangen ist. Widerspruch gegen die Tagesordnung ergibt sich nicht.

Für die Vorstellung des „Mängelmelders“ haben Frau Schneider und Herr Lieder eine Präsentation vorbereitet. Aus diesem Grunde wird die Vorstellung auf TOP 2 vorgezogen. Widerspruch dagegen ergibt sich nicht.

Zu 2 "Mängelmelder" auf der Homepage der Stadt Stadtallendorf

Frau Schneider und Herr Lieder stellen dieses Instrument der Mängelerfassung und Mängelbehebung vor. Das Protokoll verweist hier auf die durchgeführte Präsentation. Nach der Vorstellung ergeben sich noch Fragen und Anregungen aus dem Ausschuss. Fragen werden von Frau Schneider, Herrn Lieder und Herrn Bürgermeister Somogyi beantwortet.

Zu 3 Beratung von eingegangenen Anträgen

Zu 3.1 Sanierung der Kindertagesstätte St. Martin im Jahr 2020; Antrag gem.§ 14 der GO der SPD-Fraktion vom 13.08.2019 (eingegangen am 13.08.2019) Vorlage: SPD/2019/0006

Der Antragsteller verweist kurz auf den Antrag. Weitere Wortmeldungen dazu ergeben sich nicht.

Antragstext:

Die Stadtverordnetenversammlung beauftragt den Eigenbetrieb Dul, im Wirtschaftsplan 2020 ausreichende Mittel für die Sanierung und evtl. Erweiterung der Kindertagesstätte St. Martin einzuplanen, damit diese Maßnahme in 2020 begonnen und spätestens in 2021 beendet werden kann.

Beratungsergebnis: Zur Kenntnis genommen

Zu 3.2 Förderung der Neuanlage/Umrüstung von Dachflächen als Gründächer mit extensiver Dachbegrünung; Antrag gem. § 14 der GO der SPD-Fraktion vom 13.08.2019 (eingegangen am 13.08.2019) Vorlage: SPD/2019/0004

Die Nachfragen von Herrn Erber und Herrn Feldpausch werden beantwortet.

Antragstext:

1. Die Stadt Stadtallendorf bezuschusst die Neuanlage/Umrüstung von Dachflächen als Gründächer mit extensiver Dachbegrünung. Die Förderung erfolgt in Form einer nicht rückzahlbaren Zuwendung.
2. Gefördert werden Gebäude privater Gebäudeeigentümer oder –besitzer im Stadtgebiet, die überwiegend Wohnzwecken dienen. Gefördert werden auch Dachflächen dazu gehörender Garagen.

3. Die Förderung beträgt max. 25 % der förderfähigen Kosten pro Gebäude, höchstens jedoch 15.000 €. Die Kosten sind durch Rechnungsbelege nachzuweisen.
4. Gezahlte Mehrwertsteuer zählt nur dann zu den förderfähigen Kosten, wenn der Förderempfänger nicht zum Vorsteuerabzug berechtigt ist.
5. Die Förderung erfolgt zunächst aus den jährlich bereitgestellten und bisher nicht ausgeschöpften Haushaltsmitteln „Investitionszuschuss – Sanierung historischer Ortskerne“. Bei starker Nachfrage nach dieser neuen Förderung wird der Mittelansatz verstärkt.

Beratungsergebnis: Zur Kenntnis genommen

**Zu 3.3 Bericht zur Umsetzung und Nachfrage des Stadtpasses der Stadt Stadtallendorf; Antrag gem. § 14 der GO der SPD-Fraktion vom 13.08.2019 (eingegangen am 13.08.2019)
Vorlage: SPD/2019/0005**

Nachfragen und Wortmeldungen ergeben sich nicht.

Antragstext:

Die Stadtverordnetenversammlung bittet den Magistrat um einen Bericht zum Stadtpass der Stadt Stadtallendorf. Der Bericht soll beinhalten:

1. Die Art und Weise der regelmäßigen Information von Bürgerinnen und Bürgern zu den unterschiedlichen Vergünstigungen des Stadtpasses,
2. Die Anzahl der gültigen Stadtpässe für das Jahr 2018 sowie die Anzahl der aktuell gültigen Stadtpässe 2019,
3. Die Anzahl der in Anspruch genommenen Vergünstigungen, gegliedert entsprechend dem Katalog der Richtlinie.
4. Den Ausweis der aufgrund der Vergünstigungen der Stadt entstandenen Kosten vom 01.01.2019 – 31.07.2019.

Beratungsergebnis: Zur Kenntnis genommen

Zu Beschlüsse

**Zu 4 Prüfung der Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2011 und Erteilung der Entlastung
Vorlage: FB1/2019/0094**

Der Ausschussvorsitzende schlägt die gemeinsame Behandlung der 5 Tagesordnungspunkte vor. Die Abstimmung soll dann für jeden TOP separat vorgenommen werden. Widerspruch dagegen ergibt sich nicht.

Herr Bürgermeister Somogyi nimmt kurz Stellung. Er lobt hier ausdrücklich die Arbeit des Finanzservice. Weitere Wortmeldungen ergeben sich nicht.

Beschluss:

1. Die Stadtverordnetenversammlung beschließt gem. § 114 HGO den von der Revision des Landkreises Marburg-Biedenkopf geprüften Jahresabschluss für das Haushaltsjahr 2011 und erteilt dem Magistrat Entlastung.
2. Die Stadtverordnetenversammlung stellt den Jahresabschluss 2011 der Stadt Stadtallendorf
 - im ordentlichen Ergebnis mit einem Jahresüberschuss von 934.507,79 EUR
 - im außerordentlichen Ergebnis mit einem Jahresüberschuss von 296.595,44 EURfest.
3. Das ordentliche und außerordentliche Ergebnis des Haushaltsjahres 2011 wird auf das nächste Haushaltsjahr vorgetragen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür

Zu 5 Prüfung der Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2012 und Erteilung der Entlastung
Vorlage: FB1/2019/0095

Beschluss:

4. Die Stadtverordnetenversammlung beschließt gem. § 114 HGO den von der Revision des Landkreises Marburg-Biedenkopf geprüften Jahresabschluss für das Haushaltsjahr 2012 und erteilt dem Magistrat Entlastung.
5. Die Stadtverordnetenversammlung stellt den Jahresabschluss 2012 der Stadt Stadtallendorf
 - im ordentlichen Ergebnis mit einem Jahresüberschuss von 2.453.604,38 EUR
 - im außerordentlichen Ergebnis mit einem Jahresüberschuss von 411.251,08 EURfest.
6. Das ordentliche und außerordentliche Ergebnis des Haushaltsjahres 2012 wird auf das nächste Haushaltsjahr vorgetragen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür

Zu 6 Prüfung der Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2013 und Erteilung der Entlastung
Vorlage: FB1/2019/0096

Beschluss:

7. Die Stadtverordnetenversammlung beschließt gem. § 114 HGO den von der Revision des Landkreises Marburg-Biedenkopf geprüften Jahresabschluss für das Haushaltsjahr 2013 und erteilt dem Magistrat Entlastung.
8. Die Stadtverordnetenversammlung stellt den Jahresabschluss 2013 der Stadt Stadtallendorf

- im ordentlichen Ergebnis mit einem Jahresfehlbetrag von -678,379,53 EUR
- im außerordentlichen Ergebnis mit einem Jahresüberschuss von 195.373,80 EUR

fest.

9. Das ordentliche und außerordentliche Ergebnis des Haushaltsjahres 2013 wird auf das nächste Haushaltsjahr vorgetragen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür

Zu 7 Prüfung der Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2014 und Erteilung der Entlastung
Vorlage: FB1/2019/0097

Beschluss:

10. Die Stadtverordnetenversammlung beschließt gem. § 114 HGO den von der Revision des Landkreises Marburg-Biedenkopf geprüften Jahresabschluss für das Haushaltsjahr 2014 und erteilt dem Magistrat Entlastung.

11. Die Stadtverordnetenversammlung stellt den Jahresabschluss 2014 der Stadt Stadtallendorf

- im ordentlichen Ergebnis mit einem Jahresüberschuss von 2.248.070,73 EUR
- im außerordentlichen Ergebnis mit einem Jahresüberschuss von 90.164,65 EUR

fest.

12. Das ordentliche und außerordentliche Ergebnis des Haushaltsjahres 2014 wird auf das nächste Haushaltsjahr vorgetragen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür

Zu 8 Prüfung der Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2015 und Erteilung der Entlastung
Vorlage: FB1/2019/0098

Beschluss:

13. Die Stadtverordnetenversammlung beschließt gem. § 114 HGO den von der Revision des Landkreises Marburg-Biedenkopf geprüften Jahresabschluss für das Haushaltsjahr 2015 und erteilt dem Magistrat Entlastung.

14. Die Stadtverordnetenversammlung stellt den Jahresabschluss 2015 der Stadt Stadtallendorf

- im ordentlichen Ergebnis mit einem Jahresüberschuss von 864.828,83 EUR
- im außerordentlichen Ergebnis mit einem Jahresüberschuss von 1.057.731,72 EUR

fest.

15. Das ordentliche und außerordentliche Ergebnis des Haushaltsjahres 2015 wird auf das nächste Haushaltsjahr vorgetragen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür

Zu 9 Projekt Car-Sharing für Stadtallendorf - Kooperation mit der mikar GmbH & Co KG

Vorlage: FB1/2019/0054/1

Herr Bürgermeister Somogyi erläutert die Vorlage. Er erinnert an die Vorstellung des Projektes durch die Fa. mikar GmbH & Co. KG.

Herr StV Hesse merkt an, dass die Ladestation beim Herrenwaldgebäude für „alle Bürger“ nutzbar sein soll. Es sollte genug Ladekapazität für mehrere Nutzer zur Verfügung gestellt werden.

Herr Bürgermeister Somogyi merkt an, dass es sich um eine sehr effiziente Ladestation, die den Anforderungen der heutigen Technik entspricht, handelt.

Herr StV Paul fragt nach der Stärke der Ladestation. Herr Bürgermeister Somogyi kündigt die Antwort für das Protokoll an:

Die Stärke der Ladestation beträgt: 50 kW (siehe Anlage zum Protokoll)
Die Präsentation ist dem Protokoll beigelegt.

Frau Schneider erläutert, wie die Ladestation gestaltet ist.

Herr StV Thierau fragt nach den Besitzverhältnissen der Ladestation am Edeka – Markt Bartel.

Die Frage wird von Herrn Bürgermeister Somogyi beantwortet.

Beschluss:

Die Stadt Stadtallendorf installiert in Kooperation mit der Firma mikar GmbH & Co. KG, Ulrichsberger Straße 45, 94469 Deggendorf ein Car-Sharing-Konzept für ein Elektrofahrzeug Renault Zoe Life zur Erweiterung der Mobilität der Bürger in Stadtallendorf. Die Finanzierung des Kooperationsprojektes erfolgt zu den in der Kooperationsvereinbarung genannten Konditionen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür

Zu 10 Feststellung des Jahresabschlusses 2018 und Beschlussfassung über die Behandlung des Jahresabschlusses 2018 des Eigenbetriebes Dul

1. § 5 Nr. 11 Eigenbetriebengesetz
2. § 7 Abs. 3 Nr. 5 Eigenbetriebengesetz
3. § 27 Abs. 3 Eigenbetriebengesetz

Vorlage: Dul/2019/0010

Wortmeldungen ergeben sich nicht.

Beschluss:

1. Der Jahresabschluss 2018 des Eigenbetriebes Dienstleistungen und Immobilien mit einem Jahresüberschuss von 33.735,41 € wird festgestellt.
2. Der Jahresüberschuss 2018 von 33.735,41 € wird auf neue Rechnung vorgetragen.
3. Der Betriebsleitung wird Entlastung erteilt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür
1 Enthaltung

Zu 11 Bestellung eines Prüfers für den Jahresabschluss 2019 des Eigenbetriebes Dienstleistungen und Immobilien
Vorlage: Dul/2019/0011

Wortmeldungen ergeben sich nicht.

Beschluss:

Für die Prüfung des Jahresabschlusses 2019 des Eigenbetriebes Dienstleistungen und Immobilien wird die Firma

Schüllermann & Partner AG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft – Steuerberatungsgesellschaft
Robert-Bosch-Straße 5
63303 Dreieich

bestellt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür

Zu Kenntnisnahmen

Zu 12 Beteiligungsbericht 2017
Vorlage: FB1/2019/0129

Wortmeldungen ergeben sich nicht.

Kenntnisnahme:

Der als Anlage beigefügte Beteiligungsbericht 2017 wird zur Kenntnis genommen.

Beratungsergebnis: Zur Kenntnis genommen

Zu 13 Beschlusskontrolle

1. FB 2 / 2019 / 0004 Anbringung von Wappen der Vertriebenenverbände Stadtallendorfs, der Stadt Stadtallendorf sowie der Ortsteile.

Herr StV Ryborsch fragt an, wann der Ortsbeirat Erksdorf das Wappen für diesen Stadtteil freigibt.

Herr Bürgermeister Somogyi merkt an, dass der Stadtteil Erksdorf kein offizielles Wappen besitzt. Deshalb dauere die Beratung noch an. Im weiteren Verlauf ergibt sich noch eine kurze grundsätzliche Diskussion über die Wappen der Stadt.

2. FB4 / 2013 / 0082 Klimaschutzteilkonzept für die kommunalen Liegenschaften von Stadtallendorf

Herr StV Ryborsch moniert die textliche Fassung zu diesem noch ausstehenden Beschluss. Es ergibt sich eine kurze Diskussion wie die Darstellung erfolgen solle / könne. Herr Bürgermeister Somogyi teilt mit, dass der Sachstand zu diesem Thema unbefriedigend sei, er greift das Thema gänzlich neu auf, um es neu aufzuarbeiten und zu schlüssigen Ergebnissen zu kommen.

3. CDU / 2017 / 0006 EU – Finanzmittel für kostenlose öffentliche W-LAN Hotspots

Herr StV Ryborsch moniert erneut die Vorgehensweise zu diesem CDU-Antrag. Herr Bürgermeister Somogyi und Herr Fischer nehmen dazu Stellung.

4. FB 4 / 2018 / 0069 Weiterentwicklung der Windenergie in Stadtallendorf; Konzept zur wirtschaftlichen Betätigung der Stadt Stadtallendorf mit dem Ziel der Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger

Frau Stadtverordnetenvorsteherin Schaub fragt an, ob es zu diesem Punkt neue Erkenntnisse gäbe.

Mitteilung der Verwaltung:

Die Stadtverordnetenversammlung hat in ihrer Sitzung vom 13.12.2018 den Magistrat beauftragt, zusammen mit der EAM Natur GmbH und der Energiegenossenschaft Marburg-Biedenkopf eG (EGMB) die Windpark Hopfenberg GmbH zu gründen, um innerhalb des im Regionalplan Mittelhessen neu ausgewiesenen Vorranggebietes einen Windpark mit vier Windenergieanlagen (WEA) zu errichten. Nach Prüfung und Genehmigung durch die Kommunal- und Finanzaufsicht des Landkreises Marburg-Biedenkopf wurde die Gründung der Windpark Hopfenberg GmbH und der Abschluss eines Konsortialvertrages, in welchem die Zusammenarbeit der Gesellschafter in der GmbH genauer geregelt ist, schließlich am 05.06.2019 notariell beurkundet.

Zu 14 Berichte aus den Verbandsversammlungen

Wortmeldungen ergeben sich nicht.

Zu 15 Mitteilungen

1. Herr Bürgermeister Somogyi teilt mit, dass zum 01.09.2019 Herr Frank Holtfurth die Aufgaben des ausscheidenden Herrn Klaus-Peter Riedl übernimmt.
2. Herr Bürgermeister Somogyi berichtet über die Teilnahme an Beratungen von „Nicht-Schutzschirmkommunen“:

Nach Informationen einer Regionalkonferenz des hessischen Ministeriums des Inneren am 11.04.2019 in Großen Buseck hat die Stadt mit Schreiben vom 08.05.2019 einen Antrag auf Beratung bei der Beratungsstelle für Nicht-Schutzschirmkommunen des hessischen Ministeriums für Inneres und Sport gestellt.

Das Angebot des Ministeriums erstreckt sich auf eine detaillierte Analyse der Haushaltsdaten der Kommunen. Die Ergebnisse werden dann einem Teilnehmerkreis aus Verwaltung und Politik in einem gemeinsamen Beratungsgespräch präsentiert. Die Aufbereitung enthält außerdem Handlungsempfehlungen für eine Verbesserung der Haushaltssituation. Für die Beratung entstehen grundsätzlich keine Kosten.

Die Durchführung der Beratung soll im Frühjahr 2020 auf Grundlage der Haushaltsdaten für 2020 stattfinden. Konkrete Termine und die Abstimmung des Teilnehmerkreises werden hierzu noch bekannt gegeben.

3. Bürgermeister Somogyi verweist auf den Nachtragshaushalt des Landkreis Marburg-Biedenkopf. Hierheraus ergibt sich eine Senkung der Kreisumlage.
4. Bürgermeister Somogyi erinnert an das am Wochenende stattfindende Heimat- und Soldatenfest. Er bittet um rege Teilnahme.

Zu 16 Verschiedenes

Nachgereichte Beantwortung der großen Anfrage zur Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 13.06.2019 zu den zur Verfügung stehenden Haushaltsmitteln 2019 aus Vorjahren:

Die nachgereichte Beantwortung zur o.a. Anfrage ist aus Sicht des Fragestellers nicht zielführend beantwortet. Aus der Fülle der Informationen lässt sich keine Antwort ableiten, die dem Fragesteller nützt. Es ergibt sich eine Diskussion im Ausschuss, wie mit Anfragen dieser Art grundsätzlich umgegangen werden soll, um zu besseren Ergebnissen zu kommen.

Herr Bürgermeister Somogyi sagt eine Überarbeitung der Antwort zu. Frau StVin Schaub und Herr StV Lang verweisen auf, dass die Überarbeitung dringlich sei; die Ergebnisse sehr zeitnah für zukünftige Entscheidungen vorzulegen seien. Die überarbeitete Antwort soll für die nächste Stadtverordnetenversammlung am 31.10.2019 vorgelegt werden.

Jürgen Berkei
Vorsitzender

Bernd Zink
Schriftführer